

Deutschland: Ostereffekt mildert Inflationsschub durch Irankrieg

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
VPI M/M, vorl.	0,6%	0,6%	1,1%
VPI Y/Y, vorl.	2,9%	2,9%	2,7%
HVPI M/M, vorl.	0,5%	0,7%	1,2%
HVPI Y/Y; vorl.	2,9%	3,0%	2,8%

Quelle: Destatis, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Das Statistische Bundesamt hat soeben die Schnellschätzung zur Entwicklung der Verbraucherpreise für den Berichtsmonat April veröffentlicht. Demnach ist die Inflationsrate in nationaler Abgrenzung (VPI) erwartungsgemäß auf 2,9% Y/Y gestiegen. Bei dem für europäische Zwecke harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) lagen die Erwartungen leicht höher, auch hier ergibt sich im April jedoch eine Jahresrate von 2,9% Y/Y. Gegenüber dem Vormonat legten die Verbraucherpreise somit um 0,6% M/M bzw. 0,5% M/M zu. Insgesamt liegen die Zahlen damit weitgehend im Rahmen der Prognosen von Volkswirten.
- // Die bislang verfügbaren Details zeigen, dass die Inflation wie schon im Vormonat sehr stark durch massive Energiepreissteigerungen angeheizt wurde. Energie war demnach im April um 10,1% Y/Y teurer als im gleichen Vorjahresmonat – zuletzt war die Dynamik Anfang 2023 höher. Hier schlagen besonders stark die erheblichen Preisanstiege an den Zapfsäulen zu Buche. Bei Nahrungsmitteln bleibt die Jahresrate seit einigen Monaten recht stabil, im April verteuerten diese sich um 1,2% Y/Y.
- // Im Gegensatz hierzu verlangsamte sich der Preisauftrieb bei Dienstleistungen deutlich von zuvor 3,2% auf nur 2,8% Y/Y. Entsprechend ist auch die Kernrate (ohne Nahrungsmittel und Energie) zurückgegangen und liegt nur noch bei 2,3% Y/Y. Allerdings ist dies zum Gutteil auf einen Ostereffekt zurückzuführen. Im Vergleich zum Vorjahr lagen Ostern und damit auch die Osterferien deutlich früher. Die rund um Ostern regelmäßig zu beobachtenden saisonalen Preisauftriebe sind zu einem Gutteil in den März gefallen. Typischerweise betrifft dies die Preise von Pauschalreisen sowie Kraftstoffe.
- // Der isolierte Anteil des Ostereffekts auf die Entwicklung der Kraftstoffpreise ist in diesem Jahr sehr schwer zu identifizieren. Hierbei sind Überlagerungen mit den globalen Energiepreisschwankungen infolge des Iran-Konflikts und die seit dem 1. April gültige staatliche Regulierung von Kraftstoffpreiserhöhungen (nur einmal pro Tag um 12:00 Uhr) zu berücksichtigen. Die Verzerrungen durch die Lage der Osterfeiertage mahnen aber auf jeden Fall zur Vorsicht bei der Interpretation, warum der Inflationsanstieg beim HVPI minimal geringer als erwartet ausgefallen ist. Für Mai und Juni ist zudem der Tankrabatt zu berücksichtigen, der über den Effekt auf die Kraftstoffpreise temporär die Inflationsrate dämpfen wird.
- // Vor der morgen zur Veröffentlichung anstehenden Schnellschätzung zur Inflationsentwicklung im Euroraum liegen neben den deutschen Zahlen bislang nur Daten aus Spanien (3,5% Y/Y) und Irland (3,6% Y/Y) vor – woraus sich noch kein verlässlicher Trend ableiten lässt. Wir halten daher an unserer Prognose (2,9% Y/Y) fest und bleiben damit leicht unter der Konsensprognose.
- // Für die morgige Zinsentscheidung der EZB ergeben sich durch die neuen Inflationsdaten keine unerwarteten Impulse, die das Pendel zu einer sofortigen Zinserhöhung ausschlagen lassen könnten. Aufgrund der nach wie vor hohen Unsicherheit über den weiteren Konfliktverlauf sind die Währungshüter gut beraten, es für den Moment bei einer hawkischen Rhetorik zu belassen. Eine Neubewertung dürfte erst auf Basis der im Juni anstehenden Aktualisierung der Projektionen erfolgen.

Fazit

- // Die Inflationsrate ist in Deutschland im April wie erwartet auf 2,9% Y/Y gestiegen. Bei dem für europäische Zwecke harmonisierten Verbraucherpreisindex (ebenfalls 2,9% Y/Y) lagen die Prognosen zwar minimal höher, hieraus lässt sich jedoch keinesfalls eine Erleichterung ableiten. Vielmehr haben sich durch den Ostereffekt, staatliche Eingriffe und die volatile Entwicklung der globalen Energiepreise starke Verzerrungen ergeben. Im Mai und Juni kommt der Tankrabatt als neue Verzerrung hinzu, seine temporär preisdämpfenden Effekte sind in den beiden Monaten zu berücksichtigen. Schaut man hier hindurch, bleibt es bei einem Energiepreisschock infolge des Irankonflikts, der die EZB vor neue Herausforderungen stellt. Auf Basis neuer Projektionen dürfte im Juni eine Neubewertung des geldpolitischen Kurses anstehen.

Analyst

Christian Lips
 Chefvolkswirt
 +49 (0)511 361 - 2980
 +49 (0)172 735 1531
 christian.lips@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
29. April 2026, 16:43 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum